

ERWERB / FERTIGSTELLUNG - ANSUCHEN

nach dem Tiroler Wohnbauförderungsgesetz 1991

Eingangsstempel

☐ FÖRDERUNGSKREDIT

☐ WOHNBAUSCHECK (35 % des Förderungskredits)

☐ für den **ERWERB**

☐ für die **FERTIGSTELLUNG**

☐ eines Wohnhauses

☐ einer Eigentumswohnung

☐ für eine **sonstige Maßnahme** (zur Befriedigung des dringenden Wohnbedarfes)

☐ **Zuschuss Junges Wohnen (Wohnstarthilfe)**

(als Wohnbauschek - nur bei Gebäuden mit mindestens drei verschiedenen Wohnungseigentümern)

Förderungswerber (Wohnungskäufer, Grundeigentümer, Bauberechtigte)

1. Förderungswerber (Zustellbevollmächtigter)

Familienname und Vorname, Titel:

Wohnadresse
(Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Top-Nr.):

Geburtsdatum: Beruf (derzeit ausgeübt):

Telefonnummer: E-Mail Adresse:

2. Förderungswerber (allenfalls weitere)

Familienname und Vorname, Titel:

Wohnadresse
(Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Top-Nr.):

Geburtsdatum: Beruf (derzeit ausgeübt):

Telefonnummer: E-Mail Adresse:

Angaben zum Wohnobjekt

Gemeinde Straße, Hausnummer, Top-Nr.

Grundstück(e) - Nr. (Gp. bzw. Bp) Einlagezahl Katastralgemeinde

Datum des Baubescheides

Bezug vom Wohnobjekt

Das zu fördernde Wohnobjekt:

☐ wurde bereits bezogen am

☐ wird bezogen am

Finanzierungsplan

Eigenmittel / Barmittel		EUR
Wert der eigenen Arbeitsleistung		EUR
Hypothekarkredit der (des)	1.	EUR
	2.	EUR
	3.	EUR
Sonstiger Kredit der (des)		EUR
Förderungskredit/Wohnbauscheck (des Landes)		EUR
Gesamtkosten		EUR

Erklärungen / Auflagen

Nur auszufüllen, wenn die zu fördernde Wohnung für eine nahe stehende Person verwendet wird.

Ich erkläre hiermit, dass die zu fördernde Wohnung (das Wohnhaus) zur Befriedigung des dringenden Wohnbedarfes folgender mir im Sinne des TWFG 1991 nahe stehenden Personen verwendet wird.

Familien- oder Nachname und Vorname

Geburtsdatum

Verwandtschaftsverhältnis
zum Förderungswerber

.....		
.....		

Nur auszufüllen beim Erwerb einer Wohnung (eines Wohnhauses)

Ich erkläre hiermit, dass ich in keinem Verwandtschaftsverhältnis zum Verkäufer stehe.

Bei Nichtzutreffen: Angabe des Verwandtschaftsverhältnisses:

➤ Ich erkläre, dass über mein Vermögen kein Verfahren nach der Insolvenzordnung eröffnet oder mangels kostendeckenden Vermögens abgewiesen bzw. nicht eröffnet wurde und mir die freie Verwaltung meines Vermögens zusteht.

➤ Ich erkläre, dass mein (unser) (Familien)Einkommen (Jahreszwölfte netto) die nachstehend angeführten Einkommensgrenzen nicht überschreitet:

Personenanzahl	1	2	3	4	jede weitere
Einkommensgrenze (EUR)	3.000,--	5.000,--	5.370,--	5.740,--	370,-- mehr

➤ Ich erteile meine ausdrückliche Zustimmung, dass das Land Tirol beim zuständigen Finanzamt, beim Arbeitgeber sowie bei sonstigen Stellen wie z.B. Arbeitsmarktservice, Krankenkasse usw. Auskünfte über alle Fragen einholen und erhalten kann, die zur Ermittlung des Einkommens notwendig sind.

➤ Ich stimme einer Überprüfung meiner Einkommens- und Familienverhältnisse auch nach einer Zuteilung der Förderung zu und nehme zur Kenntnis, dass das Land bei Überschreiten der in der jeweiligen Wohnbauförderungsrichtlinie festgelegten Einkommensobergrenzen die Einstellung von Zuschüssen und Beihilfen bzw. die Rückzahlung des gewährten (Förderungs-)Kredits unter Zugrundelegung des höchsten Annuitätensatzes verfügen kann.

➤ Ich erkläre, dass die behördliche Baubewilligung rechtskräftig ist.

➤ Bei der Inanspruchnahme einer Förderung in der Form eines Wohnbauschecks nehme ich zur Kenntnis bzw. erkläre ich, dass

- weder ich, noch jene Personen, die mit mir das geförderte Objekt beziehen werden, bisher eine Förderung in der Form eines Wohnbauschecks erhalten haben;
- ich bei Endabrechnung die der Zusicherung zugrunde liegenden Förderungsvoraussetzungen nachweise. Ansonsten kann der Wohnbauscheck entsprechend gekürzt werden.
- die Gewährung einer Beihilfe oder eines Kinderzuschusses (nach Zusicherung) nach der Wohnbauförderungsrichtlinie nicht möglich ist;
- das geförderte Vorhaben (Objekt) zur Befriedigung meines regelmäßigen Wohnbedürfnisses (als Hauptwohnsitz) bestimmt ist und ab dem Erstbezug zumindest 10 Jahre im Sinne der Bestimmungen des TWFG 1991 verwendet wird.

- Ich erkläre, dass ich das Bauvorhaben im Sinne der Einreichunterlagen und der Wohnbauförderungsrichtlinie entsprechend ausführe.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass die Nichteinhaltung des TWFG 1991 und der dazu erlassenen Richtlinien oder einer im Zusammenhang mit der Einreichung dieses Ansuchens abgegebenen Erklärung den nachträglichen Verlust der Förderung bedeutet. In diesem Fall verpflichte ich mich, die ausgezahlten Anteile der Förderung gemäß § 23 bzw. § 24 TWFG 1991 zurückzuzahlen.
- Ich erkläre, dass das Ansuchen und die sonstigen Einreichunterlagen wahrheitsgetreu ausgefüllt worden sind. Ich nehme zur Kenntnis, dass das Land sich eine Kontrolle meiner Angaben und Erklärungen vorbehält und nicht wahrheitsgetreue Angaben strafrechtlich geahndet werden.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass zur Wahrung der berechtigten Interessen des Landes Tirol, insbesondere zur Vermeidung von Doppelförderungen, die im Rahmen der Förderabwicklung verarbeiteten personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO an die Transparenzdatenbank des Bundes übermittelt werden.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass gemäß den Bestimmungen des Tiroler Fördertransparenzgesetzes, LGBl. Nr. 149/2012 idgF personenbezogene Daten über ausbezahlte Landesförderungen wie Name bzw. Bezeichnung der juristischen Person oder der Personengemeinschaft, Postleitzahl und Bezeichnung der Gemeinde des Wohnortes bzw. Sitzes, Art, Gegenstand und Höhe der Landesförderung bzw. Höhe der aus Landesmitteln ausbezahlten Kreditsumme sowie die Gesamtinvestitionssumme, soweit diese ein Kriterium für die Höhe der Förderung ist, zwei Jahre lang auf der Internetseite des Landes Tirol veröffentlicht werden.

Überweisungsauftrag

Ich ersuche um Überweisung der Förderung(en) auf folgendes Konto

IBAN:

Unterfertigung durch alle Förderungswerber

(Bei Gewährung einer Förderung für eine nahe stehende Person ist das Ansuchen auch von dieser Person zu unterfertigen!)

.....

....., am.....

.....
Unterschrift(en)

Erforderliche Unterlagen

Formblätter

- **A4** - Ansuchen
- **F1** - Beiblatt über die persönlichen Verhältnisse des Förderungswerbers
- **F3** - Kreditusage(n) vom Kreditgeber
- **F4** - Nutzflächenermittlung

Sonstige Unterlagen

- Grundbuchsfähiger Kaufvertrag (in Kopie) und / oder Grundbuchsatzzug
- Behördlich bewilligte Bau- und Lagepläne
- Baubescheid (vollständige Kopie)
- Jahreslohnzettel / Einkommensteuerbescheid des vorangegangenen Kalenderjahres ist auf Verlangen des Landes vorzulegen. Für den Zuschuss Junges Wohnen (Wohnstarthilfe) ist das Einkommen jedenfalls vorzulegen.

nur erforderlich bei einer Fertigstellungsförderung

- Energieausweis (mit Anhang Tirol)
- **F97** - Haustechnik – Abnahmebestätigung (spätestens bei Endabrechnung vorzulegen)
- Heizsystem – Gerätespezifikation (Fabrikat/Typ)

Informationsbeilagen

F79 - Einreichstellen

MBL 04 - Informationsblatt Erwerb